



**46 02430**  
Didaktische FWU-DVD



# **Indien im Wandel – Ein Milliardenvolk bricht auf**

**FWU –  
das Medieninstitut  
der Länder**



## Lernziele

- Einen Überblick über den Naturraum und die Bevölkerung Indiens bekommen.
- Einen tieferen Einblick in die Entwicklung der indischen Wirtschaft bekommen (u. a. Hightech-Branche).
- Das wirtschaftliche und menschliche Potenzial Indiens begreifen.
- Einen Einblick in die regionalen und sozialen Unterschiede innerhalb der indischen Bevölkerung bekommen.
- Entwicklungsunterschiede zwischen Stadt und Land erkennen.
- Über die sozialen Disparitäten Indiens reflektieren.
- Gewinner und Verlierer der Globalisierung kennenlernen.
- Die große Vielfalt Indiens erkennen.

## Vorkenntnisse

Es sind keine speziellen Vorkenntnisse nötig. Die ungefähre Lage Indiens auf dem Globus sollte bekannt sein. Grundwissen über das Klima und die Lebensbedingungen in Indien sind hilfreich, aber nicht unbedingt notwendig.

## Zur Bedienung

Nach dem Einlesevorgang startet die didaktische DVD automatisch. Es erscheint zuerst der Vorspann und dann das Hauptmenü. Der Vorspann kann mit der **Skip-Taste** an der Fernbedienung oder durch einen Mausklick in das Fenster der DVD-Player-Software (am PC) übersprungen werden.

Mit den **Pfeiltasten** auf der Fernbedienung können Sie alle Punkte des Hauptmenüs anwählen und das gewählte Menü dann mit **Enter** starten.

Nun befinden Sie sich in einem Menü Ihrer Wahl. Hier navigieren Sie wieder mit den **Pfeiltasten**. Ist ein Film oder eine Filmsequenz angewählt, starten Sie mit **Enter** den Film oder die Filmsequenz. Ist eine Grafik, eine Karte oder ein Bild angewählt, so erscheint nach dem Drücken der **Enter**-Taste die gewünschte Darstellung. Auch die Buttons am unteren Bildschirmrand (oder in den Grafiken) steuern Sie mit den **Pfeiltasten** an und rufen diese mit **Enter** auf. Der Button „**Hauptmenü**“ bringt Sie zurück zum Hauptmenü, der Button „**zurück**“ führt Sie stets zum übergeordneten Menü.

Alle Bildschirmtafeln bieten den Button „**Info ein**“ an, über den Sie Zusatzinformationen in das Bild einblenden können. Der Button „**Info aus**“ blendet diese Information wieder aus.

Stehen Ihnen innerhalb eines Menüs mehrere Bilder und Grafiken zur Auswahl, können Sie mit den Buttons „>“ und „<“ zwischen diesen Bildern oder Grafiken vor- und zurückblättern.

Aus dem laufenden Film oder einer laufenden Filmsequenz gelangen Sie mit der Taste **Menü** der Fernbedienung wieder in das Ausgangsmenü zurück.

# Inhalt

## Hauptmenü „Indien im Wandel – Ein Milliardenvolk bricht auf“

Vom Hauptmenü aus können insgesamt vier Untermenüs aufgerufen und der Film „Indien – Ein Milliardenvolk bricht auf“ gestartet werden.



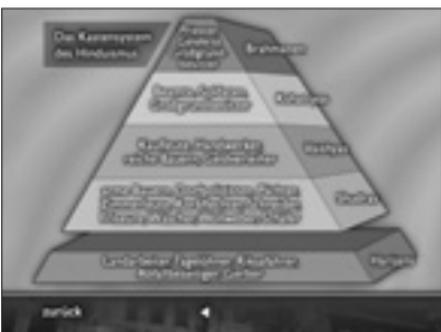
## Hauptmenü

### Untermenü: „Indien im Überblick“

In diesem Menü wird ein einführender Überblick über Indien mit Hilfe folgender Materialien gegeben:

- **Land der Vielfalt:** Acht Bilder mit Text geben einen ersten Einblick in die Vielfalt des Landes. Themen sind: Boom der Megastädte, Slums (hier jeweils Bombay/Mumbai als Beispiel), Bollywood, Landwirtschaft, Frauen in Indien, Varanasi, Heilige Kühe, der Indische Elefant.
- **Naturraum:** Eine physische Karte Indiens gibt einen ersten Überblick über Lage und Gliederung Indiens und kann im weiteren Unterrichtsverlauf immer wieder zur Orientierung herangezogen werden.
- **Klima:** Das Klima Indiens wird anhand einer Karte mit sechs Klimadiagrammen dargestellt. Die Klimadiagramme können durch Anklicken vergrößert werden. Zwei weitere Karten beschreiben zusätzlich den Winter- und den Sommermonsun.

- **Vegetation:** Eine Karte zeigt die tatsächliche Vegetation Indiens.
- **Bevölkerung:** Eine Karte zeigt die Bevölkerungsdichte. Millionenstädte mit unter und mit über drei Millionen Einwohnern sind nochmals extra ausgewiesen.
- **Religionen:** Ein Kreisdiagramm zeigt den prozentualen Anteil der Hauptreligionen an der Bevölkerung Indiens. Eine Pyramide verdeutlicht den Aufbau des hinduistischen Kastensystems.
- **Wirtschaft:** Eine Karte zeigt die Standorte wichtiger Industrien sowie wichtige Eisenbahnlinien.
- **Zahlen, Daten, Fakten:** Eine Tabelle fasst wichtige Eckdaten Indiens zusammen.



## Kastensystem

### Film „Indien – Ein Milliardenvolk bricht auf“

Der Film „Indien – Ein Milliardenvolk bricht auf“, der in den folgenden Kapiteln in Sequenzen gegliedert ist, wird hier komplett gezeigt. Es werden unterschiedlichste Aspekte Indiens gezeigt, welche die ungeheure Vielfalt des Landes sehr gut widerspiegeln: die enormen sozialen Gegensätze, der wirtschaftliche Boom, der Kontrast von Stadt und Land, die Macht der Traditionen, der kulturelle Reichtum. Indien und seine Menschen im Spagat zwischen Mittelalter und 21. Jahrhundert, zwischen Tradition

und Moderne, zwischen Hoffnung und Verzweiflung werden eindrucksvoll dargestellt.

### **Untermenü „Leben auf dem Land“**

Die Situation im ländlichen Indien ist das Thema dieses Untermenüs. In den Kurzfilmen werden zwei Beispiele für Armut und Verschuldung der Bauern gezeigt, aber auch ein positives Beispiel, bei dem die Familie von der Landwirtschaft leben kann. Die schlechte medizinische und schulische Versorgung im ländlichen Raum sowie die „Grüne Revolution“ und ihre Folgen werden behandelt.

- Die Filmsequenz „*Die Milchbäuerin und die Milchgenossenschaft*“ stellt Pretty Ben vor, eine selbstständige Milchbäuerin, die ihre Milch an die Milchgenossenschaft Amul verkauft. Amul exportiert seine Produkte bis an den Persischen Golf und nach Japan. Pretty Ben ernährt mit ihren Einnahmen die Familie.
- Die Filmsequenz „*Die Weber von Siripuram*“ beschreibt das Leben in einem kleinen Dorf im Herzen Indiens. Die dort lebenden Weber stellen Baumwolledecken her. Doch die Chinesen produzieren inzwischen billiger und die Weber können von ihren Garnen und Decken nicht mehr leben. Die junge Vidjaja ist Mutter von drei Kindern, deren Mann Selbstmord begangen hat, als die Schulden zu groß wurden. Sie muss jetzt überlegen, ob sie in die Fabrik gehen und ihre Kinder den ganzen Tag alleine zu Hause lassen soll. Am Ende der Filmsequenz wird noch kurz angesprochen, dass in Indien zwar allgemeine Schulpflicht herrscht, aber nur die Absolventen der Privatschulen Aussicht auf eine bessere Zukunft haben.
- Die Filmsequenz „*Die Baumwollbauern von Bandampally*“ beschreibt die Situation eines verschuldeten Baumwollbau-

ern im Südosten Indiens. Er kann seine Schulden unmöglich mit seinen Erträgen zurückzahlen. Früher hatten seine Eltern Mais und Paprika für den Eigenbedarf angepflanzt, bis ihnen die Regierung eine neue Baumwollsorte anbot, die hohe Gewinne versprach. Sie verschuldeten sich, um Samen und Dünger zu kaufen. Doch die reichen Erträge gab es nur im ersten Jahr. Als die Schulden zu drückend wurden, beginnen die Eltern Selbstmord. Jetzt überlegt der Sohn, ob er in die Fabrik in der Stadt gehen soll.

- Das Bild „*Grüne Revolution*“ zeigt Bauern beim Pflanzen von Reis. Der Text erklärt, was unter dem Begriff „Grüne Revolution“ zu verstehen ist.
- Die Karte „*Agrarregionen*“ zeigt die landwirtschaftliche Nutzung in Indien.
- Der Kurzfilm „*In der Krankenstation*“ thematisiert die schlechte medizinische Versorgung auf dem Land. Diese übernimmt in dem kleinen Dorf der gelernte Sanitäter Mister Radei. Er hilft, so gut er kann, ist aber kein Arzt. Studierte Ärzte kommen nicht in die armen Dörfer.

### **Untermenü „Bildung und Nachwuchs“**

Dieses Untermenü befasst sich intensiver mit den Themen Bevölkerungswachstum, Bildung, Rolle der Frau. Außerdem wird der Boom der Hightech-Branche in Bangalore thematisiert.

- Die zwei Grafiken zum Thema „*Bevölkerungswachstum*“ zeigen die Bevölkerungsentwicklung in Indien von 1901 bis 2006 als Säulendiagramm und einen Vergleich der Bevölkerungsentwicklung Indiens mit der von Europa von 1950 bis (prognostiziert) 2010.
- Die Filmsequenz „*Das eine Kind*“ thematisiert, wie wichtig es in Indien ist, einen Sohn zu bekommen. Mitgift und gezielte

Abtreibungen werden erwähnt. Dieser Kurzfilm setzt die Geschichte der Milchbäuerin Pretty Ben aus dem Untermenü „Leben auf dem Land“ fort.

- Das Bild „*Schulpflicht für alle*“ zeigt Schülerinnen in Schuluniform. Der Text liefert Zahlen zum Alphabetisierungsgrad des Landes.
- Die Filmsequenz „*Studenten in Bangalore*“ beleuchtet am Beispiel der jungen Studentin Agchata den Hightech-Boom in der südindischen Stadt Bangalore. Agchata ist eine westlich orientierte junge Frau. Bangalore wird als Metropole der Computerindustrie und Standort erstklassiger Hochschulen gezeigt. Die hier ausgebildeten jungen Ingenieure haben beste Aussichten auf eine Anstellung als qualifizierte gut bezahlte Mitarbeiter in internationalen Unternehmen. Nationalität und Entfernung spielen keine Rolle mehr. Der Film zeigt u. a. Hochschulen, moderne Firmensitze, Studenten im Hörsaal, indische und ausländische Angestellte, z. B. während einer internationalen Videokonferenz. Diese Sequenz lässt auch Agchata und ihre Kommilitonen zu Wort kommen. Sie äußern sich über die Stärken und Schwächen Indiens, besonders im Vergleich zu China. Schließlich wird Agchatas familiärer Hintergrund gezeigt. Sie stammt aus einer Mittelklassefamilie, die Mutter leitet eine Schule für traditionellen Tanz. Die Verwurzelung in der alten indischen Kultur und die Verknüpfung von Alt und Neu werden gepriesen.
- Das Bild „*Entwicklung ist weiblich*“ zeigt drei Inderinnen im Sari. Der Text behandelt den Zusammenhang von Bildung und Geburtenrate.

## Untermenü „Auf dem Weg in die Zukunft“

Das Kapitel beschäftigt sich mit den Veränderungen, die in der indischen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft stattfinden.

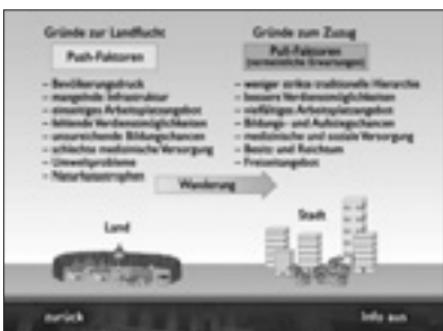
- Die Filmsequenz „*Markt in Rajasthan*“ beginnt mit stimmungsvollen Bildern aus der Wüste Tharr. Es folgen Aufnahmen von einem traditionellen indischen Markt in Jodhpur. Etwa sieben Prozent des Einzelhandels finden noch auf solchen Märkten statt.
- Die Filmsequenz „*Im Palast des Maharadschas*“ behandelt mehrere Aspekte. Einerseits wird die Tatsache thematisiert, dass der ehemalige indische Adel in einer Demokratie nicht mehr so schalten und walten kann wie früher. Der Palast des Maharadschas von Jodhpur ist heute zum Großteil ein Hotel, da auch der ehemalige König eine Einnahmequelle braucht. Andererseits wird am Beispiel der Tagelöhner, die in unmittelbarer Nachbarschaft des Palastes in provisorischen Hütten hausen, die enorme Kluft zwischen Arm und Reich verdeutlicht. Die Tagelöhner leben in Hütten und bauen Luxusvillen für reiche Inder. Erstaunlicherweise begehren sie nicht auf. Das liegt daran, dass sie hier doppelt soviel verdienen wie zu Hause auf dem Land und sich somit zu den Gewinnern des Aufschwungs zählen. (Nicht im Film erwähnt wird die Tatsache, dass auch der Hinduismus seinen Beitrag dazu leistet, dass die Armen in Indien nicht gegen die Reichen rebellieren.)
- „*Die Ministerpräsidentin*“ heißt Vasandaja Radje. Das Volk hat sie, die Frau aus dem alten Herrscherhaus, zur Ministerpräsidentin gewählt. Vasandaja Radje ist eine progressive Inderin, die ihren Mann verlassen hat und in die Politik gegangen

ist, was immer noch eine „Sensation“ ist. Dies zeigt aber auch, dass gebildete Frauen aus besseren Schichten durchaus die Möglichkeit haben, beruflich erfolgreich zu sein. Die Filmsequenz bietet außerdem Szenen aus einer „Bollywood“-Unterhaltungsveranstaltung, welche die Ministerin besucht.

- Die Filmsequenz „Eine Polyesterfabrik bei Bombay“ beginnt mit Bildern der Skyline von Bombay mit Slums im Vordergrund. Am Beispiel des Unternehmers Subodh Sapra und seiner Polyesterfabrik thematisiert der Film den rasanten Aufstieg Indiens zur Industrienation.
- Das Beispiel der Filmsequenz „Die Raffinerie von Jamnagar“ gehört ebenfalls zu den Unternehmen, für die Subodh Sapra verantwortlich ist. Sie soll in den nächsten Jahren zu einer der größten und modernsten Raffinerien der Welt ausgebaut werden: ein weiteres Beispiel des indischen Wirtschaftsbooms.
- Die Filmsequenz „Einer der Reichen an der Börse“ beleuchtet den Werdegang von Rakesh Junjunwalla. Er ist vom Sohn eines kleinen Beamten zu einem der reichsten Männer der indischen Finanzwelt aufgestiegen. Solch ein sozialer Aufstieg wäre bis vor kurzem noch unmöglich gewesen. (Das indische Kastensystem weist eigentlich jedem seinen Platz im Leben zu.) Rakesh Junjunwalla ist ein gutes Beispiel für den indischen Aufschwung und die Veränderungen in der sozialen Ordnung.
- Die Filmsequenz „Der Krankenhauskonzern in Hyderabad“ zeigt eine Klinik des Krankenhauskonzerns Apollo. Gut ausgebildete indische Ärzte behandeln hier zahlungskräftige Patienten aus aller Welt. Für die Ausländer ist die Behandlung auf Weltniveau wesentlich billiger

als zu Hause, wogegen sie für Inder nach wie vor teuer ist. Hier offenbart sich die Einkommensschere zwischen Indien und den westlichen Industrieländern.

- Das Bild „Bangalore - Indiens Silicon Valley“ zeigt ein modernes Bürogebäude in Bangalore. Der Info-Text erläutert die besondere wirtschaftliche Bedeutung des Standorts für IT und Ausbildung.
- Die Grafik „Push- und Pull-Faktoren“ fasst wichtige Gründe für Landflucht und Zuzug in die Städte zusammen.



### „Push- und Pull-Faktoren“

## Arbeitsmaterial

Im ROM-Teil der DVD stehen Ihnen Arbeitsblätter (mit Lösungsvorschlägen) und Vorschläge zum Einsatz im Unterricht zur Verfügung. Außerdem finden Sie dort zusätzliche Materialien wie Grafiken, Texte, Tabellen, Hinweise auf Internet-Links und weitere Medien.

Um die Arbeitsmaterialien zu sichten und auszudrucken, legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen Sie im Windows-Explorer den Ordner „Arbeitsmaterial“. Hier finden Sie die Datei „Inhaltsverzeichnis.pdf“, die die Startseite öffnet. Über diese beiden Seiten können Sie bequem alle Materialien aufrufen.

Am unteren Rand der aufgerufenen Seiten finden Sie die Buttons „Inhaltsverzeichnis“

(verlinkt zum Inhaltsverzeichnis des jeweiligen Kapitels), „Startseite“ (verlinkt zur Startseite der Arbeitsmaterialien) und „Erste Seite“ (verlinkt zur ersten Seite des Textes), die Ihnen das Navigieren erleichtern. Die Buttons erscheinen nicht im Ausdruck.

Um die PDF-Dateien lesen zu können, benötigen Sie den Adobe Reader. Sie können den Adobe Reader installieren, indem Sie im Ordner „Arbeitsmaterial“ den Ordner „Adobe\_Reader“ öffnen und dort auf die Datei „AdbeRdr709\_de\_DE.exe“ doppelklicken.

## Verwendung

Mit der DVD kann das Thema „Indien im Wandel“ ausführlich behandelt werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der wirtschaftlichen Entwicklung. Die dargestellten Themen werden im Erdkundeunterricht im Sekundarbereich I (vor allem in der 8. bis 10. Klasse) sowie im Sekundarbereich II behandelt. Die DVD kann gut im Rahmen der folgenden Themenschwerpunkte eingesetzt werden: Naturräumliche Grundlagen, Monsun, Bevölkerung, Rolle der Frau, Grüne Revolution, Globalisierung, Wirtschaft, wirtschaftlicher Aufschwung, Entwicklung im Hightech-Sektor (Bangalore!), räumliche und soziale Disparitäten, Landflucht.

Zur Erarbeitung der Inhalte sowie zur Ergänzung und Vertiefung werden im ROM-Teil der DVD zahlreiche Materialien (Arbeitsblätter, Karten, Grafiken, Texte usw.) als PDF-Dateien angeboten. Die Datei unter der Rubrik „Verwendung im Unterricht“ (ebenfalls als PDF-Datei im ROM-Teil der DVD) gibt detaillierte Beschreibungen der einzelnen auf der DVD vorhandenen Materialien und Auskunft

darüber, welche Arbeitsblätter am besten mit welchen Teilen der DVD verwendet werden können. Die Lösungen zu den Arbeitsblättern befinden sich ebenfalls im ROM-Teil der DVD.

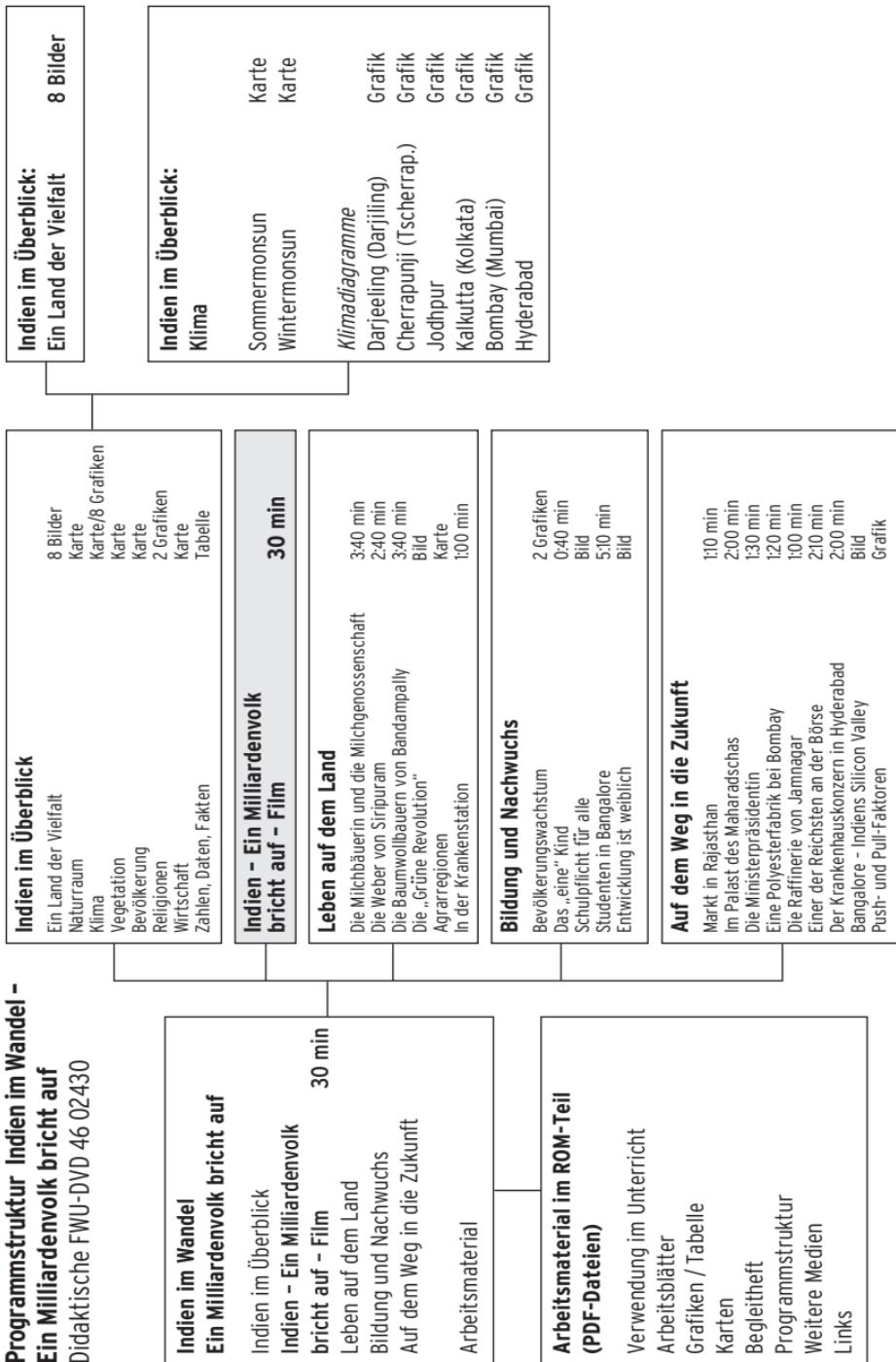
Diese didaktische FWU-DVD bietet eine Vielzahl von unterschiedlichen Medien, die in verschiedenen Unterrichtseinheiten eingesetzt werden können.

Es ist hilfreich, sich die Programmstruktur zur Hand zu nehmen, die einen guten Überblick über die auf der DVD vorhandenen Medien gibt. Sie befindet sich sowohl im Begleitheft, als auch im ROM-Teil der DVD. Die DVD eignet sich sowohl für einen lehrer- als auch für einen schülerzentrierten Unterricht. Einzelne Teile können als Einstieg, zur Veranschaulichung, zur Vertiefung oder zum selbstständigen Erarbeiten von Fragestellungen verwendet werden. Hier zwei Vorschläge zur Verwendung:

1. Als Sammlung von Bildern, Grafiken, Filmen, Texten, Internet-Links, themenbezogenen Arbeitsblättern usw., die von der Lehrkraft bei der Vorbereitung und im Unterricht verwendet werden können.
2. Als Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler selbstständig Sachverhalte erarbeiten zu lassen. Hierzu sollte die DVD ins Schulnetzwerk gestellt werden, so dass jede Schülerin und jeder Schüler selbstständig darauf zugreifen und arbeiten kann. (Der Systembetreuer ist hier beim ersten Mal bestimmt gerne behilflich!) Die DVD bietet eine Vielzahl von Informationen und Anschauungsmaterial sowie mehrere Arbeitsblätter, die speziell auf die Inhalte der DVD abgestimmt sind. Dadurch ist sie hervorragend geeignet, um projektbezogenen Unterricht zu gestalten.

# Programmstruktur Indien im Wandel – Ein Milliardenvolk bricht auf

Didaktische FWU-DVD 46 02430



**Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk  
bricht auf (DVD)**

**Produktion**

FWU Institut für Film und Bild, 2007

**DVD-Herstellung**

mastering studio münchen GmbH  
**im Auftrag von**  
FWU Institut für Film und Bild, Grünwald  
2007

**Konzept**

Dr. Gabi Thielmann

**Bildnachweis**

Uta Dörmer  
Fotolia: Ralf Wunder, Majus COOL, harmonie57,  
piccaya, Claire Gaillardou, solight, pepe,  
Lucky Dragon, stayfan

**Karten und Grafiken**

Theiss Heidolph  
Eva Mause  
Dr. Peter Güttler

**Begleitkarte**

Uta Dörmer  
Manfred Rank

**Pädagogische Referenten im FWU**

Dr. Gabi Thielmann  
Manfred Rank

**Produktionsangaben zu dem auf der DVD  
verwendeten Film**

**Indien im Wandel- Ein Milliardenvolk bricht auf**

**Bearbeitete Fassung**

FWU Institut für Film und Bild, 2007

**Produktion**

ZDF

**Buch und Regie**

Claus Kleber  
Angela Andersen

**Kamera**

Hartmut Seifert

**Bearbeitung**

Dr. Walter Sigl

Nur Bildstellen/Medienzentren: öV zulässig

© 2007

FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiselgasteig  
Bavariafilmplatz 3  
D-82031 Grünwald  
Telefon (089) 6497-1  
Telefax (089) 6497-300  
E-Mail info@fwu.de  
vertrieb@fwu.de  
Internet <http://www.fwu.de>



© 2007  
FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiselgasteig  
Bavariafilmplatz 3  
D-82031 Grünwald  
Telefon (089) 6497-1  
Telefax (089) 6497-300  
E-Mail info@fwu.de  
vertrieb@fwu.de  
Internet <http://www.fwu.de>

**zentrale Sammelnummern für  
unseren Vertrieb:**  
**Telefon (0 89) 64 97-4 44**  
**Telefax (0 89) 64 97-2 40**  
**E-Mail vertrieb@fwu.de**

Laufzeit: 30 min  
13 Sequenzen  
7 interaktive Menüs  
33 interaktive Seiten  
12 Bilder, 13 Grafiken,  
6 Karten, 1 Tabelle  
Sprache: Deutsch  
DVD-ROM-Teil:  
Arbeitsmaterial

**Systemvoraussetzungen  
bei Nutzung am PC**  
DVD-Laufwerk und DVD-  
Player-Software,  
empfohlen ab WIN 98

**GEMA**  
Alle Urheber- und  
Leistungsschutzrechte  
vorbehalten.  
Nicht erlaubte/  
genehmigte Nutzungen  
werden zivil- und/oder  
strafrechtlich verfolgt.

**LEHR-  
Programm  
gemäß  
§ 14 JuSchG**

## FWU - Schule und Unterricht

**DVD**  
VIDEO 46 02430 Didaktische FWU-DVD

### Indien im Wandel - Ein Milliardenvolk bricht auf

Indien startet direkt aus dem Mittelalter in die Welt von morgen. In der Didaktischen FWU-DVD wird die Bedeutung Indiens als aufstrebende Wirtschaftsmacht deutlich. Dabei werden eindrucksvoll und kontrastiv der rasante Fortschritt in den Städten und die zum Teil bittere Armut auf dem Land gegenübergestellt. Bilder, Karten und Grafiken ergänzen den Film und die Filmsequenzen. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und weitere Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die helfen, das brandaktuelle Thema zu festigen und zu vertiefen.

#### Schlagwörter

Agglomeration, Alphabetisierung, Armut, Ärztliche Versorgung, Ballungsraum, Bangalore, Bevölkerungsentwicklung, Bevölkerungsdichte, Bevölkerungswachstum, Bildung, Entwicklung (Wirtschaft), Ernährung, Frau, Geschlechterrolle, Gleichberechtigung, Globalisierung, Grundversorgung, Grüne Revolution, Hightech, Industriestandort, Landflucht, Landwirtschaft, Lebensbedingung, Megacity, Metropole, Migration, Reichtum, Sozialstruktur, Sozialer Wandel, Tradition, Wirtschaftswachstum

#### Geographie

Sozialgeographie • Sozialstrukturen, Daseinsgrundfunktionen  
Bevölkerungsgeographie • Bevölkerungswanderung, Bevölkerungsstruktur  
Siedlungsgeographie • Städtische Strukturen und Prozesse  
Wirtschaftsgeographie • Wirtschaftsstrukturen, Wirtschaftssysteme, Wirtschaftsformen, Wirtschaftsräume  
Agrargeographie • Agrarstrukturen, Betriebsstrukturen  
Asien • Südasien

#### Politische Bildung

Gesellschaftspolitische Gegenwartsfragen • Armut, soziale Unterschiede

Allgemeinbildende Schule (8-13)  
Erwachsenenbildung